

Jahresbericht 2022 des Optimist Kaders

Der Jahreswechsel 2021/2022 brachte einige Veränderungen mit sich.

Um die 8-9 Kadersegler unterschiedlichen Niveaus, leistungsgerecht fördern zu können, wurden neben einem neuen Headcoach, Lourdes Hartkopf zwei weitere Coaches engagiert. Diese sind nach Bedarf im Einsatz. Hier konnten wir Lea Rüegge und Janik Müller als Coaches für einige Regatten und Trainings gewinnen. Neu sind die Segler in zwei Gruppen, Das Kader A und Kader B eingeteilt. Das Kader A bestand in diesem Jahr aus Anna, Lars, Theo und Noah. Das Kader B aus Elsa, Tom, Emil und Lukas. An einigen PMs konnten zusätzlich auch Nachwuchssegler aus den Clubs, PM-Regattaluft schnuppern.

Saisonstart Comersee

Die Segelsaison 2022 startete mit zwei Trainingswochenenden am Comersee mit tollen Windverhältnissen. Am zweiten Trainingswochenende wurde zusammen mit den TOP-Ten Seglern vom Thunersee trainiert. Lea unterstützte das Team zusätzlich als Coach auf dem Wasser.

Am darauffolgenden Wochenende mit der ersten Punktemeisterschaft in Lugano. Das Team wurde noch zusätzlich von Lea am Comersee und Janik in Lugano unterstützt. Das intensive Training an den Wochenenden zuvor wurde an den guten Platzierungen zum Saisonstart sichtbar. Lars wurde 5ter, Theo 49ster, Noah 70er, Elsa 76, Lukas 78, Anna 91, Emil 95, Tom 103, von gesamt 131 Teilnehmern.

Lake Garda Meeting, Ostern 2022

Während Anna, Lars, Theo und Noah mit dem TOP10 Team an die Selektion nach Portoroz aufbrachen, reisten Elsa, Emil, Tom und Lukas an das Lake Garda Meeting nach Riva zusammen mit ca. 1100 anderen Opti-SeglerInnen aus der ganzen Welt. Tom und Elsa konnten sich hier im Mittelfeld gutbehaupten.

Training und Selektion in Portoroz

Trotz sehr unterschiedlichen Windverhältnisse, platzierte sich Lars als gesamt 23er und 6er Schweizer und legte damit den Grundstein für die Selektion zur WM 2022. Anna, Theo und Noah segelten unterdessen in die Top 12 der Emirals fleet.

Regionaltraining der RV6

Das Regionaltraining fand dieses Jahr in Steckborn statt. Ziei war es, allen interessierten OptiseglerInnen ein gemeinsames Training zu ermöglichen. Das Kaderteam war fast vollständig auf dem Wasser. Wind, Regen und Flaute wechselten sich ab. Trotz allem war es ein erfolgreiches Wochenende, an welchem junge OptiserglerInnen für den Segelsport begeistert werden konnten. Unseren langjährigen Coach Ronald Bundermann konnten wir verabschieden und für das Geleistete danken. Lourdes Hartkopf wurde als neue Trainerin vorgestellt.

PM in Versoix

An der darauffolgenden PM war Lars Kellers Stunde gekommen. Er gewann seine erste Punktemeisterschaft in der Schweiz, bei 142 Teilnehmern Anna, Theo und

Noah konnten sich im ersten Drittel, Elsa und Tom in der ersten Hälfte platzieren. Die nächste PM in Thun brachte ähnliche Platzierungen. Lars wurde hier 7er.

Training und Selektion Workum

Ende Mai brach das Team zur nächsten Selektionsregatta nach Workum auf. Bei Starkwind bis zu 25 Knoten und 250 internationalen Teilnehmern, segelten Lars (18er) und Theo (56) in die Goldfleet. Anna (138) und Noah (109) platzierten sich im guten Mittelfeld. Elsa, Tom, Lukas und Emil zeigten erfolgreich, dass sie auch bei Starkwind mitsegeln.

Weltmeisterschaft Bodrum

Die sehr gute Platzierung in Workum sicherte Lars einen Platz im WM-Team. Nach Vorbereitungswochen mit dem Nationalteam ging es Ende Juni nach Bodrum in die Türkei. Zusätzlich wurde hier die Team-WM ausgetragen. Lars segelte erfolgreich als 3. Schweizer und 3. in der Bronze Fleet, welches Gesamt Rang 141 bedeutete.

Riva del Garda

Das Sommertraining Ende Juli fand gemeinsam mit Seglern der Region 5 und 3 in Riva am Gardasee statt. Lourdes Hartkopf und Ruedi Cobelli trainierten mit 13 Kindern bei sehr guten Windverhältnissen und nahmen auch an der folgenden Regatta, dem Ora Cup teil.

Teamrace St. Moritz

Als besonderes Highlight dieser Saison fand Ende August das Teamrace auf dem St. Moritzersee statt. Am Wochenende zuvor wurde gemeinsam mit einigen Teams auf dem Thunersee trainiert. Der Teamspirit steht hier besonderes im Mittelpunkt und gemeinsam wird um jede Platzierung der Teammitglieder gekämpft.

SM Silverplanersee

Die SM Anfang September war der Auftakt für die neue Saison und gleichzeitig der Übergang für die älteren und grösseren Optisegler der Abschluss und Übergang in eine neue Bootsklasse. Theo und Noah werden ab dieser Saison gemeinsam auf dem 29er segeln.

In dem sonst so windsicheren Revier lies der Maloja das ein oder andere Mal auf sich warten oder viel mangels Thermik ganz aus. Dennoch konnten einige gute Läufe in toller Bergkulisse gesegelt werden.

Lars schloss die Saison 2021/22 erfolgreich als 4ter Schweizer ab. Weitere Platzierungen: Anna 54, Theo 56, Tom 71, Elsa 72, Emil 88, Lukas 92.

PM Arbon

Die letzte PM in diesem Jahr und die erste für die neue Saison fand in Arbon statt. Es konnte leider nur ein Lauf bei Schwachwind gesegelt werden.

Riva del Garda



Die Teilnehmer des Kaders waren in den Herbstferien mit der Region 5 und 37 Optimistsegler am Gardasee um dort gemeinsam zu trainieren und an der Regatta 5th Autumn Meeting Trofeo Ezio Torboli teilzunehmen. Bei starker Konkurrenz aber moderaten Windverhältnissen platzierte sich Lars als 3. Schweizer (58 Rang), Anna als 65ste im Silber Fleet und Lukas als 16 ter im Bronze Fleet. Elsa wurde hier 25ste.

San Remo

Den Abschluss in diesem Jahr bildet ein Training zusammen mit dem Top10 Team in San Remo Anfang Dezember.

Wir blicken auf ein intensives Trainings- und Regattajahr zurück, mit grossen Erfolgen aber auch ein paar Enttäuschungen. Für das nächste Jahr freuen wir uns über drei neue Jungsegler im Kader aus den Clubs aus Arbon und Kreuzlingen. Gleichzeitig wünschen wir uns einen intensiven Austausch mit den Jugendverantwortlichen der Clubs, um auch das Potential der Kadersegler, als Vorbilder im Nachwuchstraining, zurückgeben zu können.

23.10.2022 Sven Kowalewsky, Kaderverantwortlicher Optimist